



Liebe Wanderfreunde,

mein Name ist Martin Martinelli, ich bin 31 Jahre jung und ich lebe im schönen Südtirol, das ich unbedingt gerne mit euch durchwandern möchte.

Mit sechzehn Jahren habe ich unseren Hausgästen den Weg auf die nahe gelegenen Hütten und Almen gezeigt. Seit damals hat mich die Natur mit all ihren Facetten fasziniert und in ihren Bann gezogen.

Egal ob Wanderungen zu den Almen, Schutzhütten oder Gipfel, diese schöne Erfahrung, vom Alltag Abschied zu nehmen und die Natur mit ihren Farben und Geräuschen auf mich wirken zu lassen, möchte ich gerne an euch weitergeben. Die Natur hat so viel zu bieten, man muss nur einen Fuß vor den anderen setzen und ist schon mitten in einem Abenteuer...

Schneeschuhwanderung

Wandertipp

von Wanderführer
Martin Martinelli

...zur aussichtsreichen Freundalm



WEGBESCHREIBUNG:

Start der Wanderung beim Kaltenbrunn Hof nach Untertelfes, 1.294 Hmt, dem Weg Nr. 4B bis zur höhergelegenen Forststraße folgen. Weiter über Weg Nr. 4A durch den dichten Wald aufsteigen. Bei der Abzweigung links, der Forststraße Nr. 5 bzw. Rodelbahn einbiegen. Vorbei am Witwenbrünnl durch den Telfer Wald. Nun rechts der Beschilderung zur Freundalm, Weg Nr. 5 entlang der Forststraße folgen. Herrliche Aussicht bei der großen Lichtung (Telfer Almen) zu den naheliegenden Bergen im Süden Richtung Jaufen-, Ratschings- und Rid-

nauntal. Nach ca. 1 Stunde 30 Minuten Gehzeit hat man die Freundalm (1.720 Hmt) erreicht. Es bietet sich hier hervorragend an einzukehren, auch um das prachtvolle Panorama genießen zu können. Man gelangt über denselben Wanderweg zum Ausgangspunkt zurück.

VARIANTE:

Man könnte die Tour zur höher gelegen Ochsenalm (1.907 Hmt) am Ridnauner Höhenweg und zur Kuhalm (1.897 Hmt) ausweiten. Um nicht über denselben Weg zurückzuwandern, bietet sich auch die Möglichkeit

über Weg Nr. 6 abzustiegen (steiler). Ebenso kann man auch von Untertelfes (Weg Nr. 4A) oder von Obertelfes (Weg Nr. 5) starten.



PERSÖNLICHE MEINUNG:

An jenem Tag war ich mit meiner Freundin Sarah unterwegs. Das warme und wolkenlose Wetter war für uns von Vorteil. Einige Tage zuvor schneite es und somit war in diesem schneearmen Winter trotzdem eine Winterwanderung möglich. Es war sehr angenehm für uns wieder im Schnee vorzuspuhlen. Der Wanderweg war angenehm, da er über die Forststraße bzw. Rodelbahn führte und die Abschnitte nicht sonderbar steil waren. Die Wegbeschilderung war ordentlich gekennzeichnet, außer bei Kaltbrunn war es nicht klar, ob man über Weg Nr. 4B oder über die Forststraße wandern müsste, da die bestehende Wegmarkierung einen erneuten Pinselstrich dringend nötig hätte. Besonders gefiel uns die Entdeckung des Witwenbrünnl, ich persönlich finde solche

TOURDATEN:

Ausgangspunkt:
Kaltbrunn Hof,
Nähe Untertelfes

Gehzeit:
ca. 2 Std. 15 Min.
(berechnet 3,5 km/h auf
der Ebene und 300 Hmt
in 1h)

Gehzeit Hinweg:
ca. 1 Std. 35 Min.
(Freundalm)

Höhenmeter:
ca. 450 Hmt Aufstieg/
Abstieg

Länge:
ca. 5 km

Kartografie 1:25.000:
Mapgraphic, Blatt 30,
Sterzing und Umgebung
Tabacco, Blatt 038,
Sterzing – Stubai Alpen
Tapeiner, Blatt 124,
Sterzing und Umgebung
(1:35 000)

Jahreszeit:
Das ganze Jahr über.



war eine schöne Wintertour, die uns mit neuer Kraft bestärkte.

BESONDERHEITEN:

Jausenstation Freundalm im Winter geöffnet, Witwenbrünnl, Rodelbahn und Wanderung mit herrlichem Panorama auf der Alm, geeignet auch als Familienwanderung.

ANFAHRT:

Von Sterzing Richtung Ridnauntal, rechts abbiegen zur Ortschaft Thuins. Vorbei an Ober- und Untertelfes, sich rechts halten zum Kaltbrunn Hof. Es gibt wenige Parkmöglichkeiten am Straßenrand. Evtl. auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichbar (evtl. Bushaltestelle in Untertelfes).

MARTIN ERZÄHLT

Sage des Witwenbrünnl

Unter den Telfer Weißen waren früher 300 Knappen, die waren so stolz, dass sie keine Frau zum Heiraten kriegten. Da haben sie einmal im Telfer Wald einem Ochsen le-



Das Wanderkarten ABC

Richtiges Kartenlesen
am 15. Mai 2017 in Brixen
€ 29,00 p. P.

Anmeldungen
unter info@alp-tours.com
oder +39 329 43 555 28
www.alp-tours.com

